

T o d e s : A n z e i g e .

Am 17. Juli, Abends 3 Viertel auf 9 Uhr, starb zu Pirna, im Kreise seiner Verwandten, die er, auf einer Badereise begriffen, daselbst besuchte, der Buchdrucker Herr Friedrich Richter, bisheriger Verleger des Leipziger Tageblattes, in einem Alter von 42 Jahren, an der Auszehrung. Er hinterläßt eine gebeugte Wittwe, Maria Susanne geb. Hartmann, und einen unmündigen Sohn von 6 Jahren, welche beide seinen zu frühen Tod beweinen, und sich, da der Ewige ihren Ernährer abgerufen hat, der Geneigtheit des verehrten Publikums und besonders dem gütigen Wohlwollen der respect. Interessenten und Leser dieses Tageblattes, das im Verlage der Wittve und unter der bisherigen Redaction fortgesetzt werden wird, gehorsamst empfehlen. Leipzig, am 22. Juli 1821.

Ernst Müller, Redacteur.

Verpachtung. Bei Leipzig sind 12 Teiche für 50 Thl., die wilde Fischerei für 7 Thl., die Jagd für 70 Thl., jedes einzeln oder auch zusammen, durch den Lieuten. Günther im Gewändgäßchen Nr. 619 zu verpachten.

Reisegefährten gesucht. Jemand, der seinen Wagen hat, sucht einen oder zwei Reisegefährten, um auf gemeinschaftliche Kosten den 28., 29. oder 30. d. M. nach Braunschweig zu reisen. Das Nähere: Katharinenstraße Nr. 268.

T h o r z e t t e l v o m 22. J u l i 1821.

Grimma'sches Thor. U.

Kanstädter Thor. U.

Gestern Abend.
 Dr. Regierungsdiref. Göbel, v. Liegnitz, im Hotel de Baviere 5
 Dr. Rath Bindheim, v. Warschau, im Birnb. 7
 Vormittag.
 Die Dresdner r. Post 6
 Dr. Rfm. Rehn, v. hier, v. Dresden zurück 8
 Nachmittag.
 Dr. Reg. Rath v. Knoll, v. Großenhann, v. d. 1
 Dr. Amtm. Preußer, v. Voigtstedt, Amtsrath
 Beyer, v. Gisleben, u. Rfm. Heidrich, v.
 Artern, v. Carlsbad, im Schilde 4
 Die Breslauer f. Post 5

Die Jena'sche f. Post 3
 Dr. Freih. v. Tschirschky, v. Eisenach, im Hotel de Russie 10
 Nachmittag.
 Dr. Amtsp. Hildebrand u. Defon. Kormann, v. Hochstädt, b. Wieprecht 3

Petersthor. U.

Gestern Abend.
 Dr. Rfm. v. Plano, v. Berlin, pass. durch 6
 Dr. Dr. Küstner, v. Zirbig, pass. durch 7
 Vormittag.
 Dr. Hofr. Schneider, v. Berlin, pass. durch 9
 Nachmittag.
 Eine Estafette von Grenitz 2
 Die Braunschweiger f. Post 3
 Drn. Gebr. v. Kumscher, a. Schleswig, von Berlin, im Hotel de Saxe 5

Gestern Abend.
 Die Coburger fahrende Post 10
 Nachmittag.
 Die Nürnberger r. Post 4

Hospitalthor. U.

Verbesserung. Im Freitagestück des Tagebl. vom 20. Juli sind in der 4. Zeile des Gedichts: Reimreichs Trost, nach dem Worte darob die Worte: zu trösten; zu ergänzen.

Nachmittag.
 Auf der Freiburger Post: Drn. Rff. Mann u. Assum, u. Dr. Superint. Poyda, a. Plauen, Goldig u. Bitterfeld, in St. Berlin, St. Altenburg u. b. Wagner 3
 Fr. Gen. v. Bewill, a. Berlin, v. Borna, im Hotel de Saxe 5